

## **Einführung in das Syrische (DKA-AT1-Ü, DKA-AT2-Ü, DKA-IDZ1-Ü, DKA-IDZ2-Ü) (010020)**

### **Dozent/in**

Nesina Grütter, M.A.

### **Angaben**

Übung, 2 SWS, Schein

Zeit und Ort: Mi 16:15 - 17:45, LS4 - R.023

vom 22.10.2012 bis zum 8.2.2013

### **Voraussetzungen / Organisatorisches**

Abgeschlossenes Hebraicum; Bereitschaft zu regelmäßigem Lösen von Aufgaben und eigenständigem Vorbereiten zu Hause.

### **Inhalt**

Die Übung vermittelt die Grundzüge des Syrischen. Dank grammatikalischen Inputs, gemeinsamen Lesens und Übersetzens eines längeren Textes und regelmäßiger eigenständiger Vorbereitung werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Ende des Semesters dazu in der Lage sein, punktierte Texte in der Schrift Serto eigenständig zu lesen und unpunktete Texte in der Schrift Estrangelo mit Hilfsmitteln zu übersetzen. Dies erweitert die Fähigkeiten in erst- und zweittestamentlicher Textkritik (BHQ) bzw. Rezeptionsgeschichte und gewährt Interessierten der Kirchengeschichte sowie der Semitistik freien Zugang zu syrischen Quellen.

### **Empfohlene Literatur**

Ungnad, Arthur: Syrische Grammatik. Mit Übungsbuch, 2. Aufl., München (1932) 2004. Das Werk wird ausdrücklich zur Anschaffung empfohlen. Wir arbeiten das ganze Semester damit und das Buch ist zum Kopieren nicht gut geeignet; jeder Teilnehmer, jede Teilnehmerin braucht während des Unterrichts eine komplette Ausgabe. Zudem ist es nach Abschluss des Semesters als Nachschlagewerk mit Grundvokabular geeignet (ähnlich wie der Jenni für das Althebräische).

### **Zusätzliche Informationen**

Erwartete Teilnehmerzahl: 10

**Institution:** Theologie- und Literaturgeschichte des Alten Testaments und Biblisch-Orientalische Sprachen